

Gewerbegebiet "Auf der Landwehr / Am Reitstück"

36381 Stadt Schlüchtern - Schlüchtern

Exposition zum Bauplatz

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bauplatznr:

Online-ID: B00000000

Größe: 0,00 qm

GRZ / GFZ: /

Preis: k. A.

(erschlossener Baulandpreis)

Gesamt: k. A.

Kontakt:

Stadt/Gemeinde:

Stadt Schlüchtern

Krömerstraße 2

36381 Schlüchtern

Tel.: 06661/85-210 (Hr. Rau)

Email: t.rau@schluechtern.de

<https://www.schluechtern.de/>

Vertrieb:

Hessische Landgesellschaft mbH

als Vorhabenträger der Kommune

Herr Thomas Müller-Sonn

Nordendstr. 44

64546 Mülfelden-Walldorf

Tel.: +49 6105 4099-434

Mobil: +49 160 4347937

thomas.mueller-sonn@hlg.org

Foto des Baugebiets

Das Baugebiet:

In dem Gewerbegebiet "Auf der Landwehr / Am Reitstück" können jeweils individuell parzellierte Gewerbeflächen - je nach Nutzung - erworben werden.

Für Fragen zu Art und Maß der baulichen Nutzung steht Ihnen das Liegenschaftsamt der Stadt Schlüchtern jederzeit gern zur Verfügung (Herr Thomas Rau, Tel. 06661/85-210, t.rau@schluechtern.de).

Anzeigen

Gewerbegebiet "Auf der Landwehr / Am Reitstück"

36381 Stadt Schlächtern - Schlächtern

Fotos zum Baugebiet:

Stadt Schlächtern:

Schlächtern liegt im östlichen Main-Kinzig-Kreis, ungefähr 30 km südwestlich von Fulda am Südwestende des zur Vorder- und Kuppenrhänen gehörenden Landrückens und an der A 66 zwischen Frankfurt am Main und Fulda. Die engere Region wird Bergwinkel genannt, weil hier die Ausläufer der Brückenauer Kuppenrhänen im Osten, des Sandsteinspessarts im Süden und des südlich Unteren Vogelsbergs im Westen zusammentreffen. Das Tal in Schlächtern bezeichnet sich als Schlächterner Becken. Durch die Stadt hindurch fließt die Kinzig, die in Sinntal-Sterbfritz an der Kinzigquelle entspringt und in Hanau in den Main mündet. Schlächtern und die Region liegen daher im Kinzigtal.

Schlächtern besteht aus den Stadtteilen Ahlersbach, Breitenbach, Elm, Gundhelm, Herolz, Hohenzell, Hutten, Klosterhäfle mit Rährigs, Gomfritz und Drasenberg, Kressenbach, Niederzell, Schlächtern-Innenstadt, Vollmerz mit Hinkelhof und Ramholz, Wallroth.